

## Anmeldung

Zur Infoveranstaltung "Baustelle GIS"  
Bitte für jeden Teilnehmer eine Anmeldung ausfüllen und  
per Fax (0731-17608-33), E-mail (sekretariat@rvdi.de)  
oder per Post an den Regionalverband Donau-Iller,  
Schwambergerstraße 35, 89073 Ulm senden.

## Anmeldeschluss:

Bitte bis spätestens **31. Oktober 2003**.  
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Wegen  
begrenzter Kapazitäten werden Anmeldungen in der  
Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

## Termin

Donnerstag, 20. November 2003, 9.30 - 16.00 Uhr

## Veranstaltungsort

Landratsamt Neu-Ulm, 4. OG  
Großer Sitzungssaal,  
Kantstraße 8  
89231 Neu-Ulm

## Ansprechpartner

Sabine Meigel und Lucia Erdt  
Bereich GIS  
Tel. 0731-17608-18, Fax -33  
email: gis@rvdi.de

**Hiermit melde ich mich für die Infoveranstaltung  
"Baustelle GIS" am 20. November 2003 in Neu-  
Ulm an:**

Name, Vorname (ggf. Titel)

Dienststelle

Adresse

PLZ; Ort

Tel.

Email

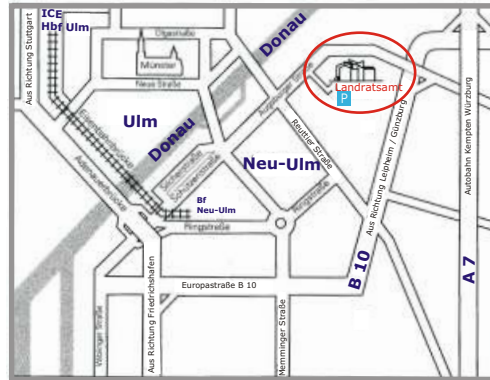
Datum, Unterschrift

**Hinweis:**  
Es besteht die Möglichkeit, in der Kantine des Landratsamtes ein  
kostenloses Mittagessen einzunehmen.

**Ja**, ich möchte in der Kantine essen (Fleisch)

**Ja**, ich möchte in der Kantine essen (Vegetarisch)

## Lageplan Landratsamt Neu-Ulm



Mit dem ÖPNV:

### Abfahrt ab Busbahnhof Ulm

Buslinien: 84/85/88 Richtung Pfuhl/Burlafingen  
Haltestelle Hallenbad  
Genauere Auskünfte: [www.ding-ulm.de](http://www.ding-ulm.de)

Mit dem Pkw:

### Von der A 7 kommend:

Die Ausfahrt Neu-Ulm/Nersingen nehmen und Richtung  
Neu-Ulm fahren. An der 4. Ampel rechts in die Reuttier  
Straße einbiegen. Geradeaus fahren bis nach der  
Eisenbahnunterführung, dann nach rechts in die  
Bahnhofstraße abbiegen. Die 3. Straße links abbiegen in  
die Kantstraße

### Von der A 8 kommend:

Auf der A 8 von Stuttgart oder München her kommend,  
nimmt man die Ausfahrt Ulm-West weiter auf die B 10  
Richtung Ulm. Durch den Tunnel und die Unterführung  
fahren, nicht abbiegen. Die zweite Ausfahrt nach Neu-Ulm  
nehmen und links abbiegen in die Europastraße. An der  
zweiten großen Kreuzung mit Ampel links abbiegen in die  
Reuttier Straße.

Geradeaus fahren bis nach der Eisenbahnunterführung,  
dann nach rechts in die Bahnhofstraße abbiegen. Die dritte  
Straße links abbiegen in die Kantstraße.

**P** Parkplatz hinter dem Landratsamt oder beim Hallenbad

## Veranstalter

Regionalverband



Schwambergerstraße 35  
89073 Ulm

Tel. 0731-17608-0; Fax -33

Email: [sekretariat@rvdi.de](mailto:sekretariat@rvdi.de)

Internet: [www.rvdi.de](http://www.rvdi.de)

Einladung

Regionalverband



# Baustelle GIS

Die "richtige" Software  
... und alles wird gut?

Infoveranstaltung  
20. November 2003  
im Landratsamt  
in Neu-Ulm

### Baustelle GIS:

#### Die "richtige" Software und alles wird gut?

In der Region Donau-Iller haben einzelne Kommunen zum Teil schon Mitte der 90er Jahre mit dem Aufbau kommunaler GeoInformationssysteme begonnen. Mit dem zunehmenden Aufkommen von Desktop und Internet GIS-Lösungen in den letzten Jahren lohnt es sich auch für kleinere und mittlere Kommunen und Landkreise, an die GIS- Einführung heranzugehen. Diese Entwicklung zeigt sich auch in der Region. Unter Kostensenkungs- und Rationalisierungsdruck bei gleichzeitig geforderter Bürgernähe werden die Informations- und Kommunikationstechniken immer wichtiger. Da in ca. 80% aller Verwaltungshandlungen der Raumbezug eine entscheidende Rolle spielt, nimmt die GIS-Technologie inzwischen eine wichtige Funktion ein.

Der Regionalverband Donau-Iller möchte mit dieser Veranstaltung über den Stand der Entwicklung in der Region informieren. Darüber hinaus soll auf den Nutzen von geografischen Informationen und auf die in diesem Zusammenhang eingesetzten Systeme aufmerksam gemacht werden. Anhand von Modellprojekten zeigen Referenten neue Wege bei der GIS-Einführung durch Zusammenarbeit von Kommunen untereinander oder vom Landratsamt mit Kommunen.


Der Regionalverband Donau-Iller ist häufig in der Mittlerposition zwischen kommunalen und staatlichen Partnern bei planungsrelevanten Themen. Dabei spielen Kenntnisse von Austauschformaten in der Praxis eine wichtige Rolle. Deshalb wird ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung auf die Möglichkeit des Im- und Exports von Daten - nicht nur im behördlichen Datenaustausch - gelegt.


Die Veranstaltung bietet kommunalen Vertretern ein Forum, bei dem sie sich mit anderen Kommunen und GIS-Anwendern in der Region zu GIS-Themen austauschen und mittags im Forum zu GIS-Herstellern Kontakt aufnehmen können.

Von Interesse sind die Beiträge insbesondere für Vertreter von Kommunen und Landratsämtern, die an einer GIS-Einführung arbeiten, aber auch für jene Anwender, die sich bereits für eine Softwarelösung entschieden haben.


 **9:30**  
**Begrüßung**


 **9:40**  
**Baustelle GIS in der Region Donau-Iller**  
Ein Ergebnisbericht basierend auf einer Umfrage in den Kommunen der Region Donau-Iller im Jahr 2003  
*Referentin: Meigel/Erdt, Regionalverband Donau-Iller, Ulm*


 **10:00**  
**Nutzen von GIS in Kommunen**  
Geoinformationssysteme (GIS) sind in aller Munde, weil ihr Nutzen für die Kommunalverwaltung vielseitig und nachhaltig belegbar ist. Eine allgemeine Einführung.  
*Referentin: Frau Birgit Guhse, Firma Arcadis, Darmstadt*

 **10:30**  
**GIS Einführung: Stolpersteine? Meilensteine?**  
**Das Wichtigste am ersten Schritt ist die Richtung, nicht die Weite.**  
Bei der Einführung von GIS werden häufig die gleichen strukturellen Fehler gemacht. Ein Erfahrungsbericht aus der Beratungspraxis mit Kommunen und Landrats-ämtern.  
*Referent: Herr Lancsak, Firma G.E.O-Consulting Austria, Graz*


 **11:00**  
++ **Kaffeepause** ++

 **11:30**  
**Klein, aber trotzdem mit GIS!**  
Ein Bürgermeister zeigt gangbare Wege zur Einführung von GIS in kleinen Kommunen auf. Ein Praxisbericht über Vorteile und auftretende Schwierigkeiten.  
*Referent: Herr Bürgermeister Dieter Fischer, Gemeinde Burgberg, Burgberg*

 **12:00**  
**Der Landkreis Cham als GIS-Kompetenzzentrum.**  
Der Leiter des Pilotprojektes am Landratsamt Cham stellt sein Organisationsmodell und die gesammelten Erfahrungen in der Zusammenarbeit von Kommunen mit dem Landratsamt vor.  
*Referent: Dr.-Ing. Ulrich Huber, GIS-Bauftragter des Landkreises Cham, Cham*

 **12.30**  
**GIS in der Kommunalplanung - Wichtiges zu Datenformaten und Datenaustausch**  
Der Austausch von digitalen Geodaten nimmt einen immer größeren Stellenwert ein. Der Datenex- und import zwischen unterschiedlichen GIS-Systemen stellt sich dennoch als zeit- und kostenintensiv heraus. Bei der GIS-Einführung sollte deswegen ein besonderes Augenmerk auf die Funktionalität der Schnittstellen zwischen den Systemen und die Standardisierung der Datenformate gelegt werden.  
*Referentin: Dr. Martina Klärle, Lehrbeauftragte an der Fachhochschule Würzburg, Studiengang Geoinformatik, Mitglied des Lenkungsausschusses des vernetzten Bebauungsplans, ein HTO-Forschungsprojekt www.netbp.bayern.de, Ingenieurbüro Dr. Klärle, Weikersheim*

 **13:00**  
++ **Mittagspause** ++

 **14:00**  
**GIS-Firmen präsentieren ihre GIS-Lösungen im Forum**  
Mit Kurzvorträgen zu den verschiedenen Fachschalen wie z.B. Kanal, Wasser, Bauleitplanung

- Intergraph mit Geomedia
- cplan mit Topobase
- Synergis mit GemGIS
- Bec Kommunal mit PolyGIS
- CAS mit ArcGIS/ArcView
- RIWA mit RIWA-GIS
- ibb Grafische Datenverarbeitung mit GTI/RDB